
„Shoppen“ kann doch jeder

09.06.2010, 08:35 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Urbanpiraten*

Presseagentur: *URBANPIRATEN*



Art to Shop

Dies mit Sinn und Muße zu tun, vergessen aber viele in Zeiten des schnelllebigen Kapitalismus und der kurzlebigen Warenwelt. Denn (Ein)Kaufen muss nicht nur die Wirtschaft beleben, sondern vor allem auch die eigenen Wahrnehmungskanäle.

Mit Art to Shop wollen die Urbanpiraten aber nicht nur die Art und Weise des Kaufens beeinflussen, sondern vor allem mit Kunst den Weg in vier einzigartige Läden Magdeburgs weisen, die neben Magdeburgs öden Konsumpalästen Lichtblicke für das unterfütterte Auge bieten.

Vier Künstler der Urbanpiraten erbitten also für einen Monat den Einlass, um im gegenseitigen Einvernehmen dem jeweiligen Laden ein Sahnehäubchen Kunst zu verpassen sowie Shoppinggelangweilte aufzuwecken und zu einem bewussten und einzigartigen Erwerbsbesuch zu verleiten.

Auch diesmal soll das Sahnehäubchen Kunst auch noch Schokostreusel in Form feinsten Töne oder anderweitiger Gehirnerfrischung bekommen, daher wird an jeweils einem prädestinierten Einkaufsbummel-Tag ein kleines musikalisches Event in einem der vier Läden stattfinden, das die Fahrstuhlmusik jeglicher Warentempel mehr als in den Schatten stellt.

Mit folgenden Veranstaltungen möchten die Urbanpiraten zum heiteren und bewussten Konsumieren einladen:

19.06. One less car Tour: Fahrradtour zu allen Läden:

18:00 Hot Rats
18:30 Bellamento
19:00 Krautwells
19:30 Neverending

19.06. Opening Party im Never Ending / Breiter Weg 17 / 39104 Magdeburg

01.07. Konzert mit "Camomile" im Bellamento / Lessingstr.66 / 39108 Magdeburg
(www.myspace.com/camomileband)

„Zwei knallharte, musikalisch im Hairspray-Hardrock der späten Mittachtzigerjahre verwurzelten Jungs besinnen sich ihrer sentimental Talente. Heraus kommen die besten Schmachtfetzen seit der Erfindung der Emotion.“

09.07. Konzert mit Future Fluxus im Hot Rats / Arndtstr.42 / 39108 Magdeburg
(www.futurefluxus.de)

„call it mathrock, progrock, artrock, indie-sonstwas-core und doch ist Platz für Ruhe, für Pop und feinste Melodien“
(Rote Raupe Zitat)
Tanzbar, einnehmend und nix für lahme Ohren.

17.07. Konzert mit A crush on yesterday - Krautwells / Otto-von-Guericke Str.48 / 39104 Magdeburg
(www.myspace.com/acrushonyesterday)

Austeller:

Animilas – Stoffiges – www.animilas.de
My Paperheart – Illustrationen, Fotografie, Accessoires – www.mypaperheart.de
i draw escape plans – Illustrationen – www.idep.blogspot.de
Zum Heimathafen - Illustrationen, T-Shirts – www.zumheimathafen.de

Informationen unter:
www.urbanpiraten.org
www.bellamento.com
www.neverending-shop.de
www.krautwells.de
www.hot-rats.de

Portrait

In Zeiten von globalen Arbeits- und Bildungsnomaden, in der die Städte zu Schlafstätten einer rastlosen Gesellschaft schrumpfen und sich neue Ballungsräume positionieren.

In einer Zeit in der die demografische Entwicklung die Städte altern lässt und Neues für Altes erhalten muss. In einer Zeit in der eine Stunde für einen halben Tag gehalten wird, wollen wir einen Gegenpol bieten.

Wir gehen zwar weiter, aber haben unsere Herkunft nicht vergessen und wollen Neues aus diesem Wurzelwerk entstehen lassen.

Wir möchten aufzeigen, dass Jugendkultur, Kunst und Stadtkultur zusammen funktionieren und sich befruchten können.

Wir wollen all denen eine Ruhepause gönnen, die von der Zeit verfolgt werden.

Wollen bewusst niemanden ausschließen, um somit ein Nischenprodukt hervorzubringen.

Durch Begegnung und Korrelation von Jung und Alt, von Schwarz und Weiß, werden neue Nuancen geschaffen, werden neue Wege aufgezeigt und Chancen geweckt.

Wir wollen aktiv dem Leerstand entgegenwirken und ihn mit Neuem beleben.

Gestalter aus Magdeburg, die es in die Welt verschlagen hat und hatte, setzen die Segel um der Stadt zu geben was sie zuvor genommen haben. Denn viel wird gezetert und geschimpft auf ein nicht vorhandenes Kulturangebot der Stadt, aber wenn es vorhanden ist, wird es kurzfristig aufgesogen oder doch gegen den Fernseher eingetauscht. Die Chance aktiv das Leben zu gestalten, nehmen nur die wenigsten war. Dass dies nicht so sein muss, soll unter anderem mit dieser Ausstellung aufgezeigt werden.

Mit geringen Mitteln und dem großartigen Gedanken des D.I.Y. (Do it yourself) soll dargestellt werden, dass ein Eingriff ins Leben möglich ist und wie dieser aussehen kann. Unterstützt durch ein großartiges Netzwerk von Freunden, die helfen das zu schaffen was die Stadt so dringend braucht, Abwechslung und neue Ideen.

News-ID: 436437 • Views: 83 (Stand: 09.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/436437/Shoppen-kann-doch-jeder.html>